

Bürgschaft für Bau beim TSV

Weingarten (ml). Der Gemeinderat hat einen Antrag des Turn- und Sportvereins (TSV) auf eine Bürgschaft für den Bau des Sportgebäudes mit Außenanlagen und Vereinsgaststätte von 1,5 Millionen Euro bewilligt. Es handelt sich dabei um eine Ausfallbürgschaft, die den Bürgen zur Leistung verpflichtet, wenn der Gläubiger durch Zahlungsunfähigkeit des Schuldners einen Ausfall erleidet.

Bürgermeister Eric Bänziger erläuterte, der TSV benötige neue Hallenkapazitäten. Vor allem im Kinderturnen gebe es Wartelisten. Andere Vereine könnten die Räume nutzen. Die Leichtathletikanlagen, an deren Finanzierung sich die Gemeinde beteiligt, stünden auch für den Schulsport zur Verfügung. Die steigenden Schülerzahlen der Gemeinschaftsschule lasse in absehbarer Zeit weiteren Bedarf an Hallenstunden für den Schulsport erwarten. Die Verwaltung sehe öffentlichen Zweck durch den Bedarf weiterer Sportstätten gegeben. Mit der Bürgschaft habe der Verein bessere Konditionen der Kredite. Außerdem habe die Gemeinde bereits in der Vergangenheit eine Bürgschaft von 1,75 Millionen für den SV Germania übernommen. Der Verwaltungsausschuss hat dem Gemeinderat den Beschluss empfohlen, der ohne weitere Diskussion bei einer Stimmenthaltung erfolgte.